

Normalbefunde in der Skelettreifung

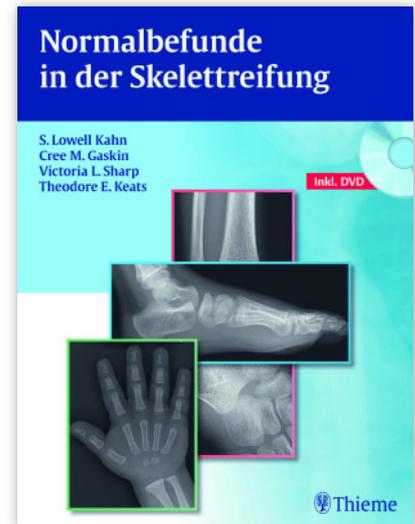
S. Lowell Kahn, Cree M. Gaskin, Victoria L. Sharp, Theodore E. Keats: Normalbefunde in der Skelettreifung, Georg Thieme Verlag, Stuttgart 2013, gebunden, 608 Seiten, 2304 Abbildungen, inklusive DVD mit dem gesamten Bildmaterial des Atlases, ISBN 9783131723413, 199,99 €

„Erst wenn man das Normale kennt, kann man das Pathologische erkennen.“ Dieser vom amerikanischen Radiologen John Caffey stammende Satz trifft auf das menschliche Skelett besonders zu. Erwirbt man auch in der praktischen Tätigkeit meist eine ausreichende Routine bei dem Befunden von Aufnahmen von Erwachsenen, so ist das bei pädiatrischen Bildern nicht immer der Fall. Das Röntgen der Gegenseite ist inzwischen aufgrund der Strahlenhygiene obsolet, sodass die Referenzierung auf andere Weise geschehen muss. Hierbei hilft einem das hier vorgestellte Buch.

Es handelt sich bei diesem Werk um einen Atlas von Röntgenabbildungen des Skeletts in jedem Alter, vom Neugeborenen bis zum Erwachsenen. Es werden ausschließlich Normalbefunde gezeigt. Das Buch zeigt die grobe Unterteilung zwischen männlichem und weiblichem Skelett. Für jedes Geschlecht finden sich, von Kopf bis Fuß sortiert, Röntgenaufnahmen in Standardprojektionen von je-

der Region. In der Regel gibt es 4 Aufnahmen auf einer DIN-A4-Seite, sodass die einzelnen Bilder von der Größe her noch recht gut erkennbar sind. Das Buch enthält keine Zeichnungen und keine Hinweise auf Normvarianten. Alle Abbildungen sind, wie erwartungsgemäß von diesem Verlag, von hervorragender Qualität. Auf den Abbildungen sind keine Strukturen markiert oder beschriftet. Auf der letzten Seite findet sich die Wachstumstabelle nach Sontag, Snell und Anderson, die in Deutschland selten praktisch angewendet wird.

Wirklich herausragend ist die dem Buch beiliegende DVD, die nicht nur alle Abbildungen des Buches enthält, sondern auch ein Betrachtungsprogramm mit allen Funktionen, wie man sie von Patienten-CDs kennt. Zusätzlich wurde in dem Programm eine 2-dimensionale Navigationsmöglichkeit integriert, die es sehr einfach erlaubt, mit einem Klick in die nächste Körperregion oder Altersstufe zu wechseln. Systemvoraussetzungen sind ein einfacher Windows-PC und



ein DVD-Laufwerk. Bei der Installation werden alle Bilder auf die Festplatte kopiert. Zur Aktivierung, die leider nur auf 2 PCs möglich ist, benötigt man einen Internetanschluss. Das Programm ist in englischer Sprache. Als Zugabe finden sich auf der DVD einige wichtige PDF-Files, unter anderem die Zeichnungen des Handskeletts nach Greulich und Pyle zur Bestimmung des Skeletalters.

Aus meiner Sicht ist diese Kombination aus Buch und DVD ein Werk, das in keiner Bibliothek von Orthopäden, Traumatologen, Radiologen und Pädiatern fehlen darf.

B. Schlangmann, Kassel